https://autohaus-farnbacher.de/job/ausbildungsplatz-kfz-mechatroniker-m-w-d/

AUSBILDUNGSPLATZ KFZ-MECHATRONIKER M/W/D

Arbeitgeber
Autohaus Farnbacher

Arbeitspensum
Vollzeit

Start Anstellung
September 2024

Dauer der Anstellung
unbefristet

Arbeitsort
Eichenbachstr. 2, 91522, Ansbach

Veröffentlichungsdatum
23. Dezember 2025

Über uns – AUTOHAUS FARNBACHER

- über 40 Jahre Erfahrung
- Vertragshändler/-werkstatt der Marken **TOYOTA**, **HYUNDAI** und **SEAT**
- Fahrzeuge mit innovativen und zukunftsorientierten Elektro- und Hybridantrieben
- Sportwagenservice/Oldtimerrestaurationen
- eigene Karosseriewerkstatt und Lackiererei
- alles aus einer Hand – an einem Ort

Beschreibung

Autos sind mittlerweile echte Hightech-Fahrzeuge: angefangen bei den Sensoren und Kameras, die die Bewegungen im Straßenverkehr genau wahrnehmen über Sicherheitsstandards wie ABS bis hin zur im Cockpit verbauten Technik. Wenn da mal was kaputt geht, sind echte Expertinnen und Experten gefragt – und das sind die Kfz-Mechatroniker bzw. die Kfz-Mechatronikerinnen.

Was macht ein Kfz-Mechatroniker?

Kfz-Mechatroniker kümmern sich hauptsächlich um die Wartung und Reparatur von Fahrzeugen. Die Durchführung von Inspektionen und Servicearbeiten gehört genauso zum Arbeitsalltag wie die Nachrüstung von Fahrzeugsystemen. Bei modernen Autos ist das Auslesen von Fehlern ein wichtiger Bestandteil der Arbeit von Kfz-Mechatronikern. Laptops, Tablets und Diagnosegeräte findet man deshalb in jeder Kfz-Werkstatt.

Zuständigkeiten / Hauptaufgaben

Short Facts zur Ausbildung

- Die Ausbildung gibt es mit **fünf verschiedenen Schwerpunkten**.

BEI UNS: Personenkraftwagen oder **System- und Hochvolttechnik** oder **Karosserietechnik**

- **Bis 2003** hieß der Ausbildungsberuf **Kfz-Mechaniker** bzw. Kfz-Mechanikerin.
- Die Ausbildung gehört zu den zehn **beliebtesten Ausbildungsberufen** in Deutschland.
- Das solltest du mitbringen: **technisches Verständnis** und **handwerkliches Geschick**.

Was sind die Aufgaben eines Kfz-Mechatronikers?

Die Aufgaben von Kfz-Mechatronikern sind ziemlich vielfältig. Dazu gehört zum Beispiel die Behebung von Schäden an der Karosserie, der Austausch von

Verschleißteilen wie Bremsbeläge oder die Erneuerung von Keilriemen. An einem normalen Arbeitstag kümmern sich Kfz-Mechatroniker zum Beispiel um folgende Dinge:

- Fehlerdiagnose mit modernen Messsystemen
- Fahrzeuge warten und reparieren
- Einzelteile austauschen
- Inspektion von Fahrzeugen
- Fahrzeugsysteme diagnostizieren und kalibrieren

Welche Aufgaben ganz genau anfallen, hängt stark vom Schwerpunkt ab.

Qualifikationen / Anforderungen

Welchen Schulabschluss brauche ich für die Ausbildung zum Kfz-Mechatroniker?

Auch wenn rechtlich kein bestimmter Schulabschluss vorgeschrieben ist, stellen die meisten Betriebe überwiegend Azubis mit mittlerem Bildungsabschluss ein. Aber auch mit Hauptschulabschluss hast du eine Chance – bewirb dich also auf jeden Fall!

Du solltest Kfz-Mechatroniker/in werden, wenn ...

1. du ein exzellentes technisches Verständnis besitzt.
2. du mit Geduld und Fingerspitzengefühl jede elektronische Herausforderung annehmen magst.
3. dich die Innovationen der Autowelt begeistern und du dich mit ihnen fortbilden willst.
4. die Fächer Werken/Technik, Mathe und Physik nicht ganz verabscheust

Du solltest auf keinen Fall Kfz-Mechatroniker/in werden, wenn ...

1. du zwei linke Hände hast.
2. Autos dich einfach nicht interessieren.
3. du körperlich nicht belastbar bist.

Leistungen der Anstellung

Warum Kfz-Mechatroniker werden? 4 Gründe für die Ausbildung zur Kfz-Mechatronikerin

1. Große Auswahl: Es gibt jedes Jahr jede Menge freie Stellen und Ausbildungsplätze.
2. Viel Abwechslung: Der Tätigkeitsbereich ist ziemlich vielfältig, denn moderne Autos verfügen über viel Technik.
3. **Gute Work-Life-Balance:** Du kannst mit geregelten Arbeitszeiten rechnen.
4. Tolle Karrierechancen: In der Automobilbranche gibt es viele Weiterbildungsmöglichkeiten.

Wie läuft die Ausbildung als Kfz-Mechatroniker ab?

Die Ausbildung zum Kraftfahrzeugmechatroniker verläuft dual und dauert dreieinhalb Jahre. Während der theoretische Teil in der Berufsschule stattfindet, verbringst du den praktischen Teil in deiner Ausbildungswerkstatt.

Abschlussprüfung

Vor dem Ende des zweiten Ausbildungsjahres wird der erste Teil der Abschluss- bzw. Gesellenprüfung abgelegt. Am Ende der dreieinhalbjährigen Ausbildung steht dann der zweite Teil der Abschlussprüfung an. Der Schwerpunkt spielt aber erst in den letzten eineinhalb Jahren der Ausbildung eine Rolle – bis dahin verläuft die Grundausbildung gleich.

Was lernt ein Kfz-Mechatroniker in der Berufsschule?

In der Berufsschule lernst du alle wichtigen Bestandteile von Kraftfahrzeugen kennen und erfährst, was sonst noch mit dem Job verbunden ist – wie zum Beispiel die Kundenberatung. Du erhältst ein fundiertes Know-how über die Bestandteile, die Mechanik und die fahrzeugtechnischen Systeme. Die genauen Inhalte richten sich auch nach dem gewählten Schwerpunkt – zum Beispiel der System- und Hochvolttechnik, hier bist du z. B. für die Elektro- und Hybridfahrzeug zuständig.

Was lernt ein Kfz-Mechatroniker in der Praxis?

Zu Beginn der Ausbildung schaust du dem Kfz-Meister noch viel über die Schulter, darfst aber auch zum Beispiel schon Reifen wechseln. Später übernimmst du dann auch komplexere Aufgaben und baust im Laufe der Zeit unter Anleitung des Ausbilders durchaus auch mal einen Bordcomputer ein.

Kontakte

Haben wir dein Interesse geweckt? Dann bewirb dich für einen Praktikumsplatz oder für eine Ausbildungsstelle ab September 2024.

Email: dh@autohaus-farnbacher.de

AUTOHAUS FARNBACHER GMBH

Herr Dennis Horndasch